

## Heikos Literaturtipp (01.02.2021)

Dies Buch ist lustig, originell und wunderschön. Das will ich euch vorweg sagen, denn wenn ich gleich sage, worum es geht, glaubt ihr mir das sonst vielleicht nicht.

Der arme Danny Malooley hat es nämlich nicht leicht. Bei schlechtem Wetter gerät seine Frau in einen tödlichen Autounfall, sein Sohn wird damit nicht fertig und hört auf zu sprechen und an dem Tag, an dem er bei der Arbeit rausgeschmissen wird, steht sein dubioser Vermieter vor der Tür und droht mit dem baldigen Rausschmiss. Ich sag ja – eine furchtbare Ausgangssituation.

Ich will die Geschichte aber noch einmal anders erzählen. Will erzählen von dem Vater, der sich als Straßenkünstler in einem Pandakostüm durchschlägt, von einer Stripperin, die ihm grandios tanzen beibringt, von Freunden, die Danny verteidigen, und von dem Tag, diesem besonderen Tag, als Danny Malooley im Pandakostüm die Schulhofschläger vertreibt, die seinen Sohn drangsalieren. James Gould-Bourn erzählt von Menschen, die nicht aufgeben und die sich gegenseitig inspirieren besser zu sein. Ob das alles realistisch ist? Ich weiß es nicht, aber manchmal braucht man genau so ein Buch!

Was für's Herz

***Pandatage***  
***James Gould-Bourn***  
***Kiepenheuer & Witsch***

